



musikfest bremen

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 15. April 2026 / cp

Barockes Feuerwerk: Julia Lezhneva & Il Giardino Armonico

Die Sopranistin und das Originalklang-Ensemble mit Werken von Vivaldi und Haydn

Wenn sich die Frage stellt, wer heute zu den führenden Interpreten für die Musik von Antonio Vivaldi gehört, fallen schnell zwei Namen: Julia Lezhneva und Il Giardino Armonico. Das italienische Originalklang-Ensemble genießt einen geradezu legendären Ruf für Werke des „Prete rosso“, seit es 1994 mit seiner Aufnahme der „Vier Jahreszeiten“ neue Maßstäbe setzte und 1999 mit Cecilia Bartoli das erste Album aufgenommen hat, das ausschließlich Arien von Vivaldi gewidmet war. Die aus Russland stammende Sopranistin wiederum bekennt, dass die römische Mezzosopranistin in jungen Jahren ihr großes Vorbild war und sie von deren Expertise in Barockmusik und Koloraturtechnik gelernt hat. Wenn Julia Lezhneva nun mit Il Giardino Armonico unter der Leitung von Giovanni Antonini, am Donnerstag, 27. August, um 19.30 Uhr in der Glocke virtuose Arien aus Barockopern von Antonio Vivaldi sowie Joseph Haydns Kantate „Arianna a Naxos“ zur Aufführung bringt, dürfte der Titel „Barockes Feuerwerk“ mehr als nur ein Versprechen sein.

Egal, wo sie auftritt – der Jubel ist ihr sicher. Denn wie Julia Lezhneva die halsbrecherischsten Koloraturen und schnellsten Läufe mit der größten Natürlichkeit singt, scheint bisweilen ein Wunder. Seit die aus Russland stammende Sopranistin 2010 bei den Salzburger Festspielen mit erst 21(!) Jahren ihren internationalen Durchbruch feierte, hat sie sich längst als einer der führenden Sängerinnen unserer Zeit mit dem Schwerpunkt auf das barocke Repertoire etabliert. Souverän spielt sie mit den Farben ihres warm timbrierten, jugendlich-strahlenden Soprans und erweckt hochvirtuose wie innig-beseelte Arien zu neuem Leben. „Koloraturen drücken oft extreme Freude aus oder Wut. Etwas, was man mit Worten nicht sagen kann. Es macht Spaß, mit Koloraturen zu zeigen, wie wütend man ist – viel besser, als jemandem böse Wörter ins Gesicht zu brüllen“, sagt die Sängerin. Giovanni Antonini und Il Giardino Armonico werden an ihrer Seite versierte Partner auf Augenhöhe sein, die mittlerweile mehr als 15 Alben mit Werken von Vivaldi eingespielt haben. Keine Frage, dass sie mit ihrem enorm lebendigen und spannungsgeladenen Zusammenspiel voll dynamischer Abstufungen Julia Lezhneva den passenden Klangteppich für ihr vokales Feuerwerk der Emotionen ausbreiten werden.

Kurzinfo:

Veranstaltung:	37. Musikfest Bremen 2026: „Barockes Feuerwerk“
Künstler*innen:	Julia Lezhneva/Sopran, Il Giardino Armonico/Instrumentalensemble, Giovanni Antonini/Dirigent
Ort:	Die Glocke (Großer Saal), Bremen
Termine / Uhrzeit:	Donnerstag, 27. August, 19.30 Uhr
Eintrittspreise:	von EUR 20,- bis EUR 68,- (Ermäßigung 20%), inklusive VVK-Gebühr
Info / Tickets:	Ticket-Service in der Glocke, Tel. 04 21 / 33 66 99, um im Webshop unter www.musikfest-bremen.de

Weitere Informationen für die Redaktionen:

Musikfest Bremen gGmbH, Carsten Preisler,
Tel. 0421 / 33 66-660, E-Mail: preisler@musikfest-bremen.de